

The logo for 'AKADEMIE', featuring three small squares (green, blue, pink) above the word 'AKADEMIE' in a bold, blue, sans-serif font.

Qualifizierung und Weiterbildung 2026

Seminare

Intensiv- und Kompaktkurse

Zertifizierte Bildungsmaßnahmen

Unser Fachwissen für Ihre Zukunft

Liebe Leserinnen und Leser,

3

wir freuen uns, Ihnen das Qualifizierungs- und Weiterbildungsprogramm 2026 der STFI-Akademie zu präsentieren!

Weiterbildung ist der Schlüssel, um mit dem raschen Wandel der Textilbranche Schritt halten zu können. Um Sie bestmöglich auf die Anforderungen der unmittelbaren Zukunft vorzubereiten, vermitteln unsere Techniker und Wissenschaftler Ihnen fundiertes Textilfachwissen.

Die STFI-Akademie steht für umfassende Qualifizierungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten, darunter zertifizierte Bildungsmaßnahmen, Praxiskurse sowie Seminare. Unsere Praxiskurse finden als Kompakt- oder Intensivkurse vorwiegend in unseren Technika statt. In den Seminaren Vliesstoffe und Zertifizierung von Persönlicher Schutzausrüstung vermitteln wir unser Wissen vorwiegend theoretisch und geben jeweils in einem Rundgang praktische Einblicke in unsere industrienahen Technika.

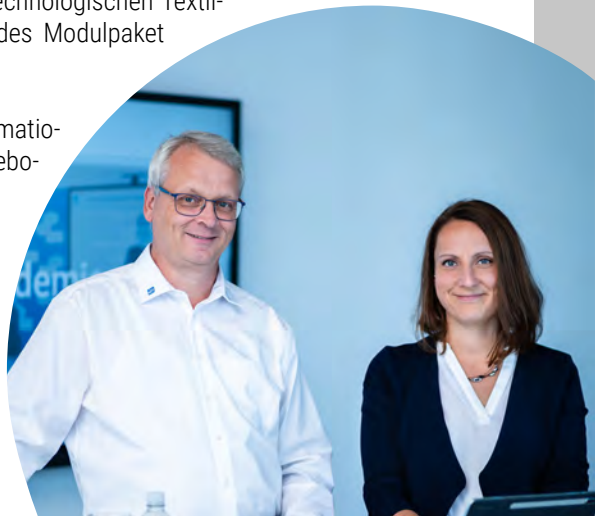
Das Spektrum umfasst dabei grundlegende Technologien und Verfahren, wie Weben, Wirken, Flach- und Rundstricken, Flechten sowie die Vliesstoffherstellung. Neben Grundlagen der Textilveredlung und der mechanisch-technologischen Textilprüfung und Pflege rundet ein umfassendes Modulpaket zur Digitalisierung das Angebot ab.

Auf unserer Homepage finden Sie alle Informationen und Termine zu unseren aktuellen Angeboten. Gern beraten wir Sie.

Herzlichst,

Ihre Teamleiter der STFI-Akademie

Jens Stopp | Meister Textiltechnik
Denise Braun | Chemielaborantin



Seminare

Seminar Persönliche Schutzausrüstung (PSA) _____ Seite 6
Seminar Vliesstoffe _____ Seite 8

Intensivkurse

Textil – Technologie und Verfahren

Wirkerei _____ Seite 10
Flachstrickerei _____ Seite 12
Funktionalisierung und Verbundherstellung _____ Seite 14

Textil – Prüfung und Zertifizierung

Mechanisch-technologische Textilprüfung sowie Textilpflege _____ Seite 16

Kompaktkurse

Technologie und Verfahren

Wirkerei Grundlagenkurs I _____ Seite 18
Wirkerei Grundlagenkurs II _____ Seite 20
Wirkerei Grundlagenkurs III _____ Seite 21
Flechten Grundlagenkurs _____ Seite 22
Rundstrickerei Grundlagenkurs _____ Seite 24
Flachstrickerei Grundlagenkurs I _____ Seite 26
Flachstrickerei Grundlagenkurs II _____ Seite 28
Flachstrickerei Grundlagenkurs III _____ Seite 29
Textilveredlung allgemein Grundlagenkurs _____ Seite 34

Vliesstoffe kompakt – Module

1. Modul: Vliesstoffe – ein Überblick _____ Seite 30
2. Modul: Faservliesstoffe _____ Seite 32
3. Modul: Extrusionsvliesstoffe _____ Seite 33

Digitalisierung in der Textilindustrie

Vernetzte Fertigung mit digitalen Produktionsplanungs-, Identifikations- und Assistenzsystemen _____ Seite 36

Digitalisierung und KI in der Textilbranche: Praxiswissen für kleine und mittlere Unternehmen _____ Seite 38

Textilproduktion der Zukunft: Effizienter durch Vernetzung und Robotik __ Seite 40

Programmierworkshop: Digitale Anwendungen effizient umsetzen mit Node-RED _____ Seite 42

Zertifizierte Bildungsmaßnahmen

Textile Grundlagen und Fertigungstechniken _____ Seite 44

Grundlagen der Garnherstellung, Vliesstoffherstellung, Faserstoffe _____ Seite 46

Grundlagen der Weberei und Strangbildung _____ Seite 48

Grundlagen der Wirkerei und Strangbildung _____ Seite 50

Grundlagen des Flachstrickens und Rundstrickens _____ Seite 52

Teilqualifizierung Maschinen- und Anlagenführer Textiltechnik _____ Seite 54

1. Modul: Textile Grundlagen und Fertigungstechniken _____ Seite 56

2. Modul: Vorbereitung textiler Produktionsanlagen und -aufträge ____ Seite 57

3. Modul: Einrichten und Bedienen der textilen Produktionsanlagen ____ Seite 58

4. Modul: Wartung und Inspektion der textilen Produktionsanlagen ____ Seite 59

5. Modul: Qualitätssicherung und Planung in der Textiltechnik _____ Seite 60

Seminare

6



1. Tag: 9.00 - 17.00 Uhr
2. Tag: 9.00 - 13.00 Uhr



Sächsisches
Textilforschungsinstitut e.V.
Annaberger Straße 240
09125 Chemnitz



Die Teilnahmegebühr beinhaltet umfangreiche Schulungsunterlagen und Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung für Ihre Unterlagen. An beiden Tagen stehen Pausengetränke und ein Mittagsimbiss zur Verfügung. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt.

Seminar Persönliche Schutzausrüstung (PSA)

Als umfangreiches Schulungspaket aus Theorie und Praxis vermittelt Ihnen das Seminar PSA ausführliche Informationen und fachbezogenes Know-how zu technischen Normen, Richtlinien und Gesetzen, die bei der Zertifizierung aller wesentlichen Typen von Schutzkleidung zur Anwendung kommen. Neben allgemeinen Anforderungen werden alle die genannten Anforderungsnormen ausführlich vorgestellt. Dabei erörtern wir anhand ausgewählter Fallbeispiele auch spezifische Fragen und Problemstellungen. Der zweite Tag bietet spannende Einblicke in unsere Labore. In Demonstrationen verschiedener Prüfverfahren erleben Sie die Schutzwirkung von Textilien bei Einwirkung von Flammen, Metallspritzern oder Chemikalien hautnah.

- Allgemeine Anforderungen an Persönliche Schutzausrüstung EN ISO 13688
- Hitze- und Schweißer- und Flammschutzkleidung EN ISO 11611, EN ISO 11612, EN ISO 14116
- Warn- und Wetterschutzkleidung EN ISO 20471, EN 343, EN 14058
- Chemikalienschutz EN 13034
- Elektrostatische Schutzkleidung EN 1149-Serie
- Störlichtbogen-Schutzkleidung EN 61482-Serie

Das Seminar PSA richtet sich an Konfektionäre, Zulieferer, den Textilservice und Sicherheitsfachkräfte, die umfassendes Wissen zu Gesetzen und Richtlinien sowie zu Inhalten und Anforderungen der Schutzkleidungsnormen benötigen.



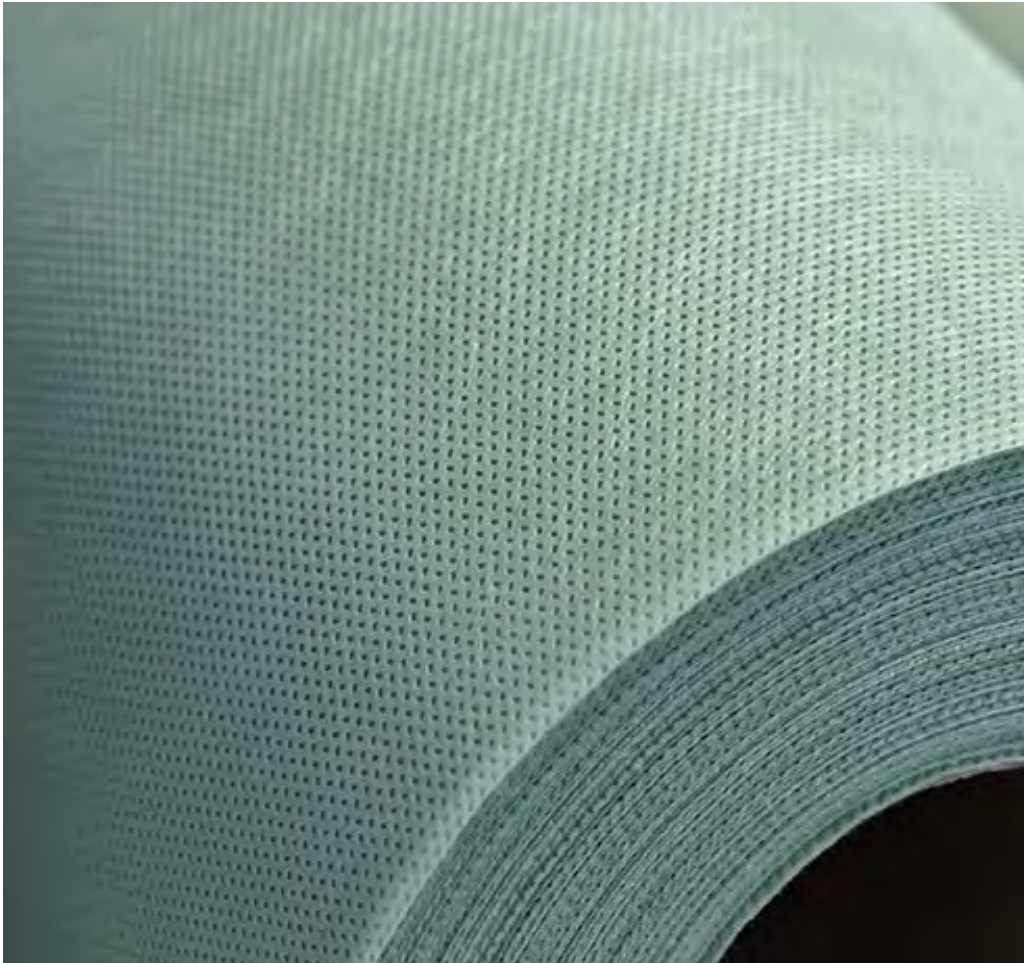
Seminarleiter

Dipl.-Inform. Hendrik Beier
Leiter Dienstleistungsbereich und
Zertifizierungsstelle Schutztextilien PSA



Seminare

8



1. Tag: 9.30 - 16.00 Uhr
2. Tag: 8.00 - 15.10 Uhr



Sächsisches
Textilforschungsinstitut e.V.
Annaberger Straße 240
09125 Chemnitz



Die Teilnahmegebühr beinhaltet umfangreiche Schulungsunterlagen und Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung für Ihre Unterlagen. An beiden Tagen stehen Pausengetränke und ein Mittagsimbiss zur Verfügung. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

Seminar Vliesstoffe

Thematisch gibt das Seminar einen Überblick über das Fachgebiet der Vliesstoffe. Die zweitägige Veranstaltung richtet sich als Weiterbildungsseminar an die vliesstoffherstellende bzw. -verarbeitende Industrie und den Textilmaschinenbau.

- Einführung: Begriffsdefinition, statistische Daten
- Textile Faserstoffe: Naturfasern, Chemiefasern, Hochleistungsfasern
- Herstellungsverfahren: Vliesbildung, Vliesverfestigung
- Vliesveredlung: mechanisch, chemisch, thermisch
- Prüfung und Zertifizierung technischer Textilien

Neben theoretischem Wissen veranschaulichen wir Ihnen in der Besichtigung unserer Technika praxisnah die gesamte Breite der Vliesbildungsprozesse und damit verbundener Textiltechnologie. Dabei lernen Sie unsere Technika für Fasersvliesstoffe und für das mechanische Recycling, die Spinnvliesanlage, die Nassvliesanlage sowie das Technikum für Funktionalisierung kennen und erhalten zudem exklusive Einblicke in unsere Prüflabore.

Seminarleiter

Patrick Engel, M. Sc.
Leiter Vliesstoffe | Recycling



Intensivkurse

10



Vier Tage
Täglich 9.00 - 15.30 Uhr



Sächsisches
Textilforschungsinstitut e.V.
Annaberger Straße 240
09125 Chemnitz



Das Seminar beinhaltet die Besichtigung und Vorführung ausgewählter Wirkmaschinen, die Vorbereitung von Teilkettbäumen und einen allgemeinen Überblick des Technikum Web- und Maschenwaren. Alle Teilnehmer erhalten eine Teilnahmebescheinigung sowie umfangreiche Schulungsunterlagen. Die Teilnehmerzahl ist auf 5 Personen begrenzt.

Wirkerei

Das Seminar gibt einen Überblick zur Herstellung textiler Flächen mit Wirkmaschinen. Dabei werden theoretische Inhalte mit der praktischen Arbeit verbunden, sodass Sie ihr gelerntes Wissen in der praktischen Arbeit vertiefen und anwenden können. Der Kurs dient zur Vermittlung von theoretischen Wissen über gewirkte Flächen und praktischen Arbeiten an den Wirkmaschinen. Nach dem Kurs besitzen Sie ein umfangreiches allgemeines Wissen zu gewirkten textilen Flächen und deren Eigenschaften und sind in der Lage, eine Wirkmaschine zu bedienen.

- Herstellen von Maschenwaren allgemein (Aufbau der Masche, Begriffserklärungen, Einfaden- u. Mehrfadentechnik, Überblick über Kettenwirk- und Strickmaschinen)
- Kettenwirken praktisch (Aufbau von Kettenwirkmaschinen, Einrichten, Herstellen von Gewirken)
- Wirkelemente und ihre Funktionen
- Erstellen von Bindungen unter Beachtung der Bindungselemente und ihrer Eigenschaftsbeeinflussung
- Mustergetriebe (Kettenglieder, Kurvenscheiben, elektr. Getriebe)
- Besonderheiten der Wirkerei durch Zusatzeinrichtungen (zum großen Teil Theorie)
- Rechts/Rechts-, Rechts/Links-, Verbundwirken
- Fadeneinlauf und andere Berechnungen für Gewirke
- Prüfen von Maschenwaren

Der Kurs findet als interaktives Seminar statt. Unsere Dozenten bieten die Möglichkeit auf Fragen und Problemstellungen der Teilnehmer einzugehen. In den Technika und Laboren wird der Lernerfolg maßgeblich durch praktische Übungen unterstützt und gefestigt. Diese Weiterbildung richtet sich an Auszubildende, Mitarbeiter und Quereinsteiger in der gesamten textilen Kette (verarbeitende Industrie, Qualitätssicherung, Produktentwicklung, Produktmanagement).

Ihr Dozent

Jens Stopp
Teamleiter STFI-Akademie



Intensivkurse

12



Vier Tage
Täglich 9.00 - 15.30 Uhr



Sächsisches
Textilforschungsinstitut e.V.
Annaberger Straße 240
09125 Chemnitz



Der Kurs beinhaltet die Besichtigung der STFI-Versuchsmaschinen im Fachbereich Web- und Maschenwaren. Rundgänge in andere Fachbereiche sind auf Wunsch möglich. Zum Kurs gehören themenbezogene Schulungsunterlagen und Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung. Die Teilnehmerzahl ist auf 5 Personen begrenzt.

Flachstrickerei

Der Kurs dient zur Vermittlung von theoretischem Wissen über gestrickte Flächen und praktischen Arbeiten an einer Flachstrickmaschine. Nach dem Kurs besitzen Sie ein umfangreiches Allgemeinwissen zu gestrickten textilen Flächen und sind in der Lage sowohl eine händig betriebene, als auch eine elektronische Flachstrickmaschine der Fa. Stoll zu bedienen.

Themenschwerpunkte:

- Theoretische Vorstellung vom Aufbau der Masche, Bindungsarten und der Arbeitsweise einer Flachstrickmaschine
- Garnmaterial auswählen und vorbereiten
- Aufbau und Handhabung einer Handflachstrickmaschine
- Aufbau und Handhabung einer elektronischen Flachstrickmaschine der Fa. Stoll
- Praxisorientierte Arbeiten an einer Handflachstrickmaschine auf Basis von Grundbindungen
- Praxisorientierte Arbeiten an einer elektronischen Flachstrickmaschine auf Basis von Grundbindungen
- Erlernen von grundlegenden Praxisarbeiten, wie z.B. Nadelwechsel, Maschineneinstellungen und Schlittenmontage
- Kennenlernen von Grundfunktionen der M1plus
- Erstellen einer eigenen Gestrickbindung mittels M1plus
- Auswertung der Gestricke und Fehleranalyse

Der Kurs richtet sich an Auszubildende, Mitarbeiter und Quereinsteiger in der gesamten textilen Kette (verarbeitende Industrie, Qualitätssicherung, Produktentwicklung, Produktmanagement).

Ihr Dozent

Stephan Neukirchner
Techniker Technische Web- und Maschenwaren



Intensivkurse

14



Zwei Tage
Täglich 9.00 - 16.00 Uhr



Sächsisches
Textilforschungsinstitut e.V.
Annaberger Straße 240
09125 Chemnitz



Das Seminar beinhaltet die Besichtigung und die selbständige Tätigkeit (unter Anleitung) innerhalb des STFI-Funktionalisierungstechnikums, die Besichtigung der „Textilfabrik der Zukunft“ sowie die Besichtigung des Textilphysiologischen Labors. Zum Seminar gehören umfangreiche Schulungsunterlagen. Die Teilnehmerzahl ist auf 5 Personen begrenzt.

Funktionalisierung und Verbundherstellung

Dieses Seminar wendet sich an alle, die in ihrer Tätigkeit einen Bezug zur Veredlung von Textilien besitzen. Die Teilnehmer erhalten einen Überblick über diesen wichtigen Fachbereich und die wesentlichen Veredlungsstufen und Verfahren. Auf neuartige digitale Funktionalisierungstechnologien sowie auf relevante additive Fertigungsverfahren, wie dem „3D-Druck“ auf Textilien wird ebenso eingegangen. Zudem werden die verschiedenen Techniken zur Verbundherstellung vorgestellt und die dazugehörigen Anwendungsgebiete sowie deren Vor- und Nachteile.

Des Weiteren werden die Teilnehmenden mit den sicherheitsrelevanten Zusammenhängen in der Textilveredlung vertraut gemacht und es werden ökologisch unbedenkliche Textilhilfsmittel und moderne, energieeffiziente Verfahren vorgestellt. Die zweitägige Veranstaltung ist in einen Theorie- und einen ausführlichen Praxisteil gegliedert.

Themenschwerpunkte:

- Grundlegende Begrifflichkeiten
- Sicherheitsrelevante Zusammenhänge in der Textilveredlung
- Einführung, Begriffsdefinitionen
- Appretur: Trocken/Nass, Vor- und Nachbehandlung
- Farbgebende Prozesse: Färberei, Druckerei
- Ausrüstung und Beschichtung: Eigenschaftsverbesserung, Funktionalisierung
- Verbundherstellung: Kaschierung, Laminierung
- Ökologie

Der Kurs richtet sich an Auszubildende und Quereinsteiger aus der Textilherstellenden bzw. -verarbeitenden Industrie und dem Textilmaschinenbau.

Ihr Dozent

Dr. rer. nat. Ralf Lungwitz
Leiter Funktionalisierung



Intensivkurse

16



Zwei Tage
Täglich 9.00 - 17.00 Uhr



Sächsisches
Textilforschungsinstitut e.V.
Annaberger Straße 240
09125 Chemnitz



Zum Seminar gehören umfangreiche Schulungsunterlagen und Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung für Ihre Unterlagen. An beiden Tagen stehen Pausengetränke und ein Mittagsimbiss zur Verfügung. Die Teilnehmerzahl ist auf 7 Personen begrenzt.

Mechanisch-technologische Textilprüfung sowie Textilpflege

Dieses Seminar führt Sie durch die mechanisch-technologischen Textilprüfungen anhand der textilen Fertigungskette:

- Kurze Einführung in die Normung
- Einordnung von Fasern
- Ausgewählte Faserprüfungen
- Einordnung von Garnen
- Ausgewählte Garnprüfungen
- Einordnung von Flächengebilde
- Flächengebildeprüfungen (Wareneinstellung, Festigkeitsuntersuchungen, Oberflächenprüfungen, Biegebeständigkeiten)
- Darstellung der Einflussfaktoren bei der Textil-Wiederaufbereitung mit Hilfe des Sinnerschen Waschkreises
- Überblick und Erläuterung der Textil Kennzeichnung/Pflegesymbole
- Besichtigung/Erklärung der im Haus vorhandenen Wäschereitechnik
- Übersicht über die diversen Trocknungsverfahren
- Unterschiede in der Probenvorbereitung von Gewebe und Maschen waren zur Durchführung der Bestimmung der Maßänderung
- Selbständige Durchführung einer Maßänderung (Einmessen/Durchführung der Wäsche/Ausmessen) unter Anleitung
- Übersicht über mögliche Nachbehandlungen eines Textilnen Flächengebildes

Angesprochen sind Textiltechnologen mit dem Wunsch nach dem Verstehen von textilen Prüfungen. Zudem richtet sich das Seminar an alle Personen im Bereich der Qualitätssicherung sowie Quereinsteiger der Textilindustrie.

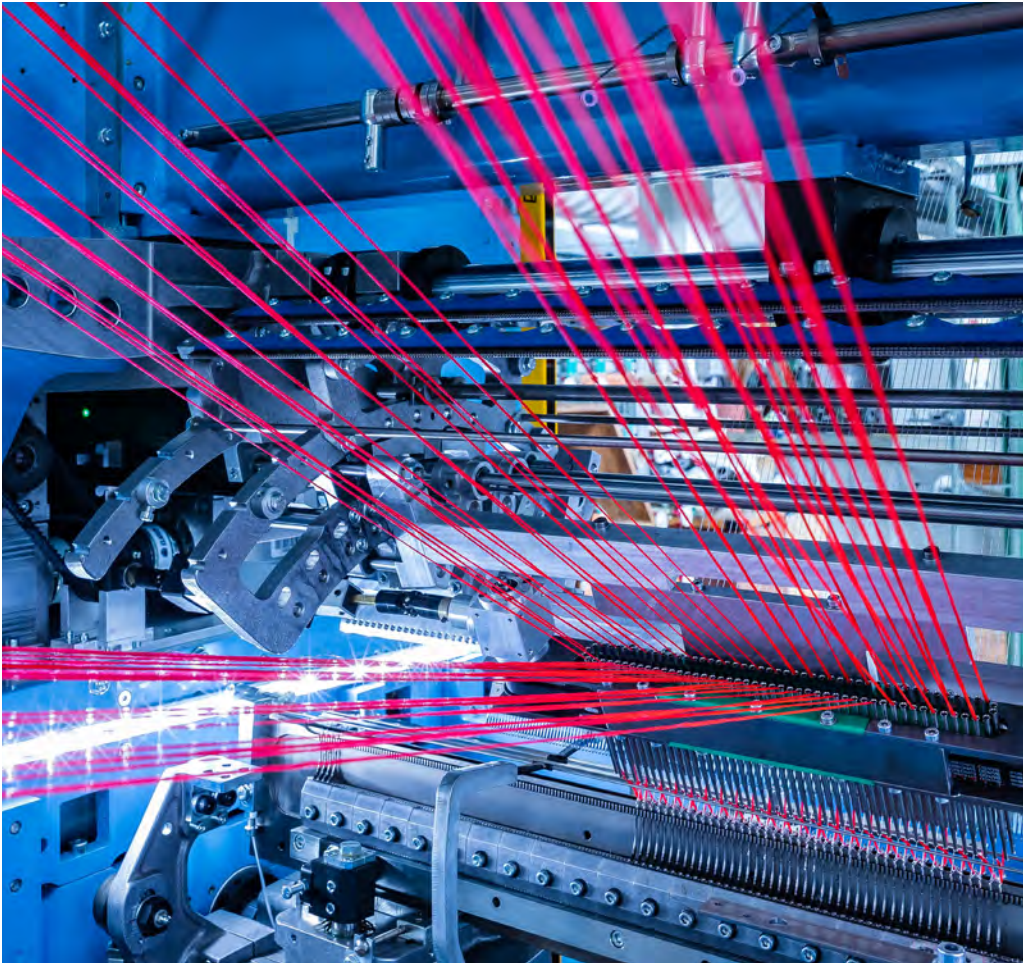
Ihre Dozentin

Denise Braun
Stellv. Teamleiterin STFI-Akademie



Kompaktkurse

18



Ein Tag: 9.00 - 15.00 Uhr



Sächsisches
Textilforschungsinstitut e.V.
Annaberger Straße 240
09125 Chemnitz



Zum Seminar gehören umfangreiche Schulungsunterlagen und Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung für Ihre Unterlagen. Es stehen Pausengetränke und ein Mittagssnack zur Verfügung. Die Teilnehmerzahl ist auf 5 Personen begrenzt.

Wirkerei Grundlagenkurs I

Der Kurs gibt einen Überblick zur Herstellung textiler Flächen mit Wirkmaschinen. Dabei werden theoretische Inhalte mit der praktischen Arbeit verbunden, sodass Sie ihr gelerntes Wissen in der praktischen Arbeit vertiefen und anwenden können.

Am Ende eines Kurses wissen Sie allgemeine Grundlagen der Kettenwirkerei und können diese Erfahrungen in Ihren Berufsalltag einfließen lassen. Darüber hinaus bekommen Sie als Berufsfremde Mitarbeiter umfangreiches Wissen zur Kettenwirkerei vermittelt.

Themenschwerpunkte:

- Herstellen von Maschenwaren allgemein (Aufbau der Masche, Begriffserklärungen, Einfaden- u. Mehrfadentechnik, Überblick über Kettenwirk- und Strickmaschinen)
- Wirkelemente und ihre Funktionen
- Wirkereivorbereitung (Herstellen von Spulen bzw. Kettbäumen)
- Vorführung der dazu gehörenden Technik mit Überblick der Arbeitsweise

Der Kurs findet als interaktives Seminar statt. Unsere Dozenten bieten die Möglichkeit auf Fragen und Problemstellungen der Teilnehmer einzugehen. In den Technika und Laboren wird der Lernerfolg maßgeblich durch praktische Übungen unterstützt und gefestigt.

Diese Weiterbildung richtet sich an Auszubildende, Mitarbeiter und Quereinsteiger in der gesamten textilen Kette (verarbeitende Industrie, Qualitätssicherung, Produktentwicklung, Produktmanagement).

Teamleiter STFI-Akademie

Jens Stopp
Meister Textiltechnik



Kompaktkurse

Wirkerei Grundlagenkurs II

Der Kurs gibt einen Überblick zur Herstellung textiler Flächen mit Wirkmaschinen. Dabei werden theoretische Inhalte mit der praktischen Arbeit verbunden, sodass Sie ihr gelerntes Wissen in der praktischen Arbeit vertiefen und anwenden können.

Am Ende eines Kurses wissen Sie allgemeine Grundlagen der Kettenwirkerei und können diese Erfahrungen in Ihren Berufsalltag einfließen lassen. Darüber hinaus bekommen Sie als Berufsfremde Mitarbeiter umfangreiches Wissen zur Kettenwirkerei vermittelt.

Themenschwerpunkte:

- Mustergetriebe (Kettenglieder, Kurvenscheiben, elektr. Getriebe)
- Erstellen von Bindungen unter Beachtung der Bindungselemente und ihrer Eigenschaftsbeeinflussung
- Vorführung der dazu gehörenden Technik mit Überblick der Arbeitsweise

Der Kurs findet als interaktives Seminar statt. Unsere Dozenten bieten die Möglichkeit auf Fragen und Problemstellungen der Teilnehmer einzugehen. In den Technika und Laboren wird der Lernerfolg maßgeblich durch praktische Übungen unterstützt und gefestigt.

Diese Weiterbildung richtet sich an Auszubildende, Mitarbeiter und Quereinsteiger in der gesamten textilen Kette (verarbeitende Industrie, Qualitätssicherung, Produktentwicklung, Produktmanagement).



Ein Tag: 9.00 - 15.00 Uhr



Sächsisches
Textilforschungsinstitut e.V.
Annaberger Straße 240
09125 Chemnitz



Zum Seminar gehören umfangreiche Schulungsunterlagen und Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung für Ihre Unterlagen. Es stehen Pausengetränke und ein Mittagssnack zur Verfügung. Die Teilnehmerzahl ist auf 5 Personen begrenzt.

Wirkerei Grundlagenkurs III

Der Kurs findet zum großen Teil an der Wirkmaschine statt. Dabei wird das Einrichten der Wirkmaschine im Vordergrund stehen. Es wird praktisch der Fadenlauf und das Einziehen der Wirkfäden in die Maschine erklärt und durchgeführt. Nachdem eine Bindung erstellt wurde, wird die Maschine eingerichtet und angearbeitet.

Am Ende eines Kurses wissen Sie allgemeine Grundlagen der Kettenwirkerei und können diese Erfahrungen in Ihren Berufsalltag einfließen lassen. Darüber hinaus bekommen Sie als Berufsfremde Mitarbeiter umfangreiches Wissen zur Kettenwirkerei vermittelt.

Themenschwerpunkte:

- Kettenwirken praktisch (Aufbau von Kettenwirkmaschinen, Einrichten, Herstellen von Gewirken)

Der Kurs findet als interaktives Seminar statt. Unsere Dozenten bieten die Möglichkeit auf Fragen und Problemstellungen der Teilnehmer einzugehen. In den Technika und Laboren wird der Lernerfolg maßgeblich durch praktische Übungen unterstützt und gefestigt.

Diese Weiterbildung richtet sich an Auszubildende, Mitarbeiter und Quereinsteiger in der gesamten textilen Kette (verarbeitende Industrie, Qualitätssicherung, Produktentwicklung, Produktmanagement).



Ein Tag: 9.00 - 15.00 Uhr



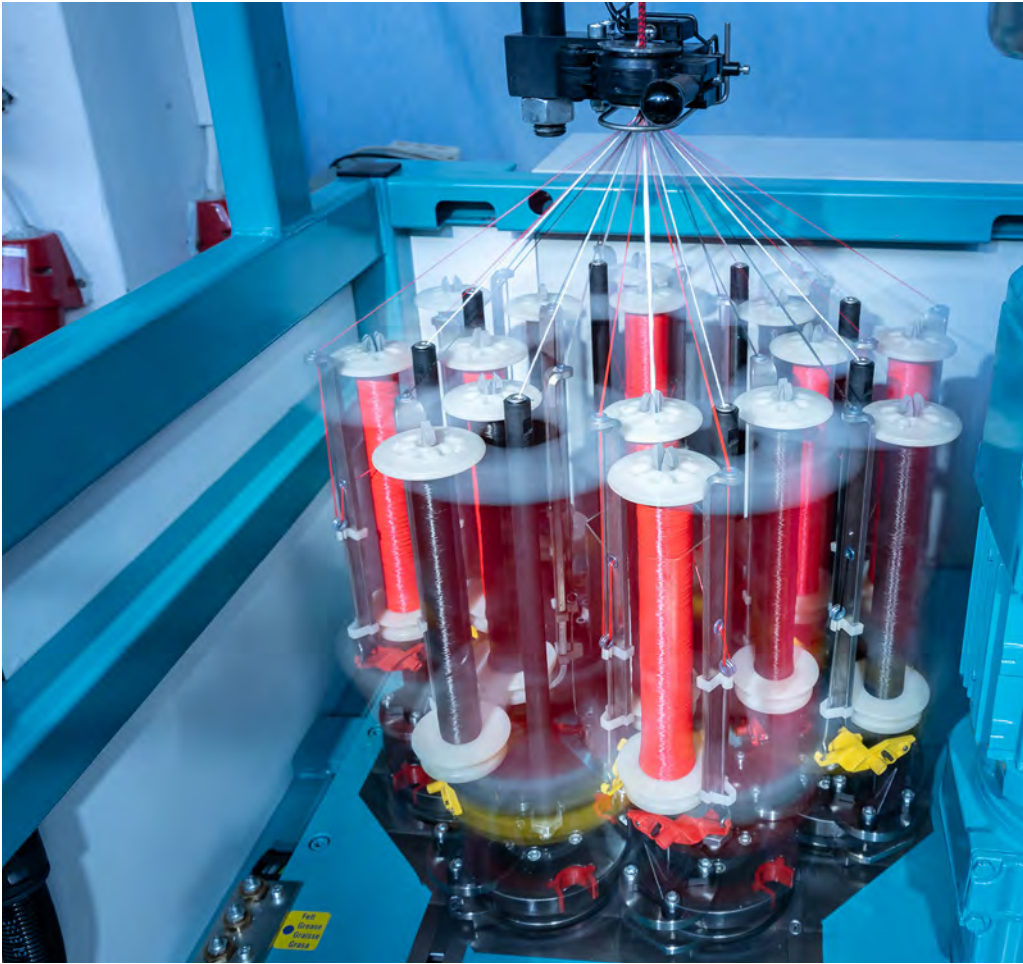
Sächsisches
Textilforschungsinstitut e.V.
Annaberger Straße 240
09125 Chemnitz



Zum Seminar gehören umfangreiche Schulungsunterlagen und Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung für Ihre Unterlagen. Es stehen Pausengetränke und ein Mittagsimbiss zur Verfügung. Die Teilnehmerzahl ist auf 5 Personen begrenzt.

Kompaktkurse

22



Ein Tag: 8.30 - 15.30 Uhr



Sächsisches
Textilforschungsinstitut e.V.
Annaberger Straße 240
09125 Chemnitz



Zum Seminar gehören umfangreiche Schulungsunterlagen und Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung für Ihre Unterlagen. Es stehen Pausengetränke und ein Mittagsimbiss zur Verfügung. Die Teilnehmerzahl ist auf 5 Personen begrenzt.

Flechten Grundlagenkurs

Der Kurs gibt einen Überblick zur Herstellung textiler Flechtschnüre. Dabei werden theoretische Inhalte mit der praktischen Arbeit verbunden, sodass Sie ihr gelerntes Wissen in der praktischen Arbeit vertiefen und anwenden können.

Am Ende eines Kurses wissen Sie allgemeine Grundlagen der Flechterei und können diese Erfahrungen in Ihren Berufsalltag einfließen lassen. Darüber hinaus bekommen Sie als berufsfremde Mitarbeiter umfangreiches Wissen zur Herstellung von Flechtschnüren vermittelt.

Themenschwerpunkte:

- Herstellen von Flechtschnüren
- Produkte (Herstellung, Beispiele, Eigenschaften, Einsatzgebiete etc.)
- Einteilung der Maschinen
- Beschreibung der Technologie
- Aufbau/Komponenten
- Funktionsweise/-prinzip
- Stellgrößen/Variationen (Klöppelbesetzungen, verarbeitbare Materialien, Durchmesser, Schlaglängen etc.) bzw. Grenzen

Der Kurs findet als interaktives Seminar statt. Unsere Dozenten bieten die Möglichkeit auf Fragen und Problemstellungen der Teilnehmer einzugehen. In den Technika und Laboren wird der Lernerfolg maßgeblich durch praktische Übungen unterstützt und gefestigt.

Diese Weiterbildung richtet sich an Auszubildende, Mitarbeiter und Quereinsteiger in der gesamten textilen Kette (verarbeitende Industrie, Qualitätssicherung, Produktentwicklung, Produktmanagement). Der Kurs kann in den Sprachen Deutsch und Englisch gebucht werden.

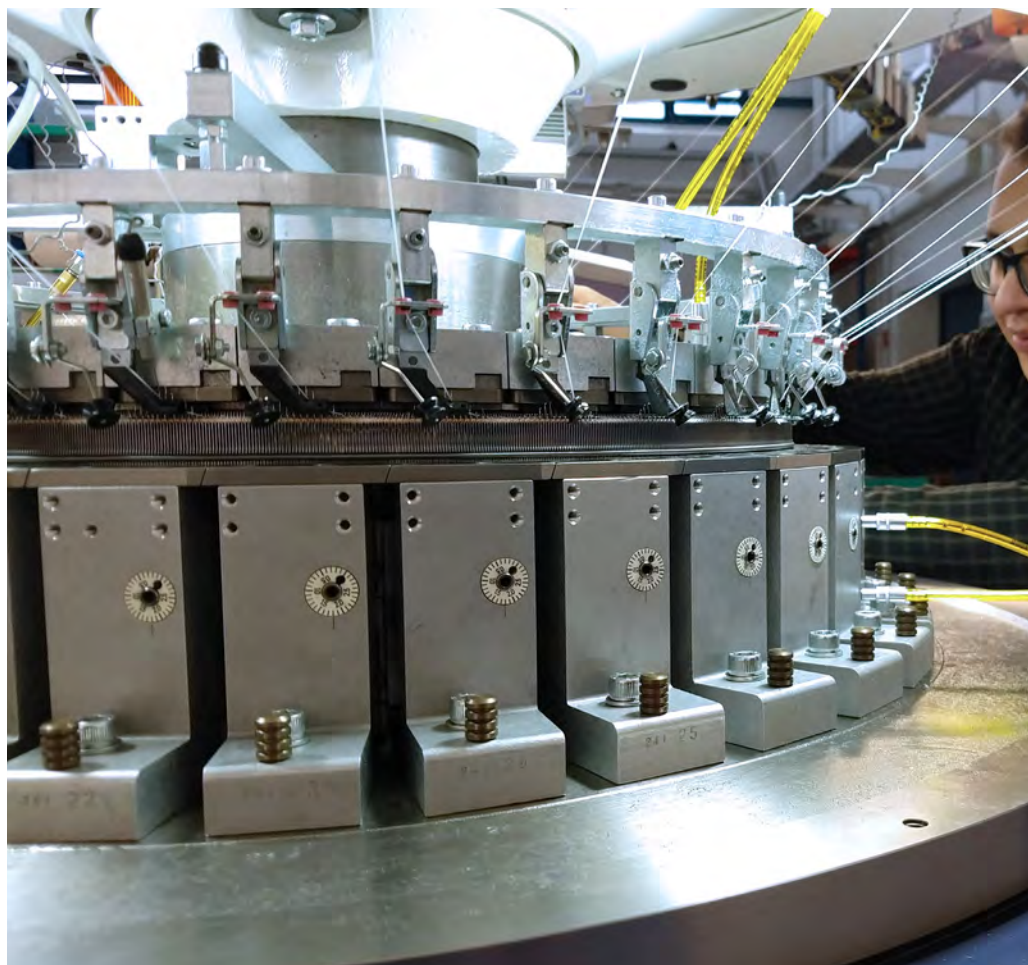
Teamleiter STFI-Akademie

Jens Stopp
Meister Textiltechnik



Kompaktkurse

24



Zwei Tage
Täglich 8.30 - 15.30 Uhr



Sächsisches
Textilforschungsinstitut e.V.
Annaberger Straße 240
09125 Chemnitz



Zum Seminar gehören umfangreiche Schulungsunterlagen und Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung für Ihre Unterlagen. Es stehen Pausengetränke und ein Mittagsimbiss zur Verfügung. Die Teilnehmerzahl ist auf 5 Personen begrenzt.

Rundstrickerei Grundlagenkurs

Der Kurs gibt einen Überblick zur Herstellung textiler Flächen mit Strickmaschinen, speziell im Bereich der Rundstrickerei. Dabei werden theoretische Inhalte mit der praktischen Arbeit verbunden, sodass Sie ihr gelerntes Wissen in der praktischen Arbeit vertiefen und anwenden können.

Dieses Seminar dient zur Vermittlung von theoretischem Wissen über gestrickte Flächen und praktischen Arbeiten an den Strickmaschinen. Nach dem Kurs besitzen Sie ein umfangreiches allgemeines Wissen zu gestrickten textilen Flächen und deren Eigenschaften und sind in der Lage, eine Strickmaschine zu bedienen.

Themenschwerpunkte:

- Herstellen von Maschenwaren allgemein (Aufbau der Masche, Begriffserklärungen, Einfaden- u. Mehrfadentechnik)
- Begriffserklärung zu den Bindungen der Strickerei
- Herstellungsverfahren von Gestrickten auf Groß- und Kleinrundstrickmaschinen
- Praktisches Rundstricken (Aufbau von Rundstrickmaschinen, Einrichtung, Produktion von Gestrickten)
- Prüfen von Maschenwaren

Der Kurs findet als interaktives Seminar statt. Unsere Dozenten bieten die Möglichkeit auf Fragen und Problemstellungen der Teilnehmer einzugehen. In den Technika und Laboren wird der Lernerfolg maßgeblich durch praktische Übungen unterstützt und gefestigt.

Diese Weiterbildung richtet sich an Auszubildende, Mitarbeiter und Quereinsteiger in der gesamten textilen Kette (verarbeitende Industrie, Qualitätssicherung, Produktentwicklung, Produktmanagement). Der Kurs kann in den Sprachen Deutsch und Englisch gebucht werden.

Ihr Dozent

Chris Meyer

Techniker Technische Web- und Maschenwaren



Kompaktkurse

26



Ein Tag: 9.00 - 15.30 Uhr



Sächsisches
Textilforschungsinstitut e.V.
Annaberger Straße 240
09125 Chemnitz



Zum Seminar gehören umfangreiche Schulungsunterlagen und Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung für Ihre Unterlagen. Es stehen Pausengetränke und ein Mittagsimbiss zur Verfügung. Die Teilnehmerzahl ist auf 5 Personen begrenzt.

Flachstrickerei Grundlagenkurs I

In diesem Kurs erhalten Sie einen Überblick zur Herstellung textiler Flächen mittels Flachstrickmaschinen. Dabei werden theoretische Inhalte mit der praktischen Arbeit verbunden, sodass Sie ihr gelerntes Wissen in der praktischen Arbeit vertiefen und anwenden können. Am Ende eines Kurses wissen Sie allgemeine Grundlagen der Flachstrickerei und können diese Erfahrungen in Ihren Berufsalltag einfließen lassen. Darüber hinaus bekommen Sie als Berufsfremde Mitarbeiter umfangreiches Wissen zur Strickerei vermittelt.

Der Kurs beinhaltet einen Theorieabschnitt, die Besichtigung und Vorführung ausgewählter Strickmaschinen und einen allgemeinen Überblick des Technikums Web- und Maschenwaren. Der praktische Fokus liegt auf Erlernen stricktechnischer Grundlagen an einer Handflachstrickmaschine.

Themenschwerpunkte:

- Theoretische Vorstellung vom Aufbau der Masche, Begriffserklärungen bzgl. Ein- und Mehrfadentechnik und ein Überblick über die verschiedenen Arten von Strickmaschinen
- Aufbau und Handhabung einer Handflachstrickmaschine
- Aufbau und Handhabung einer elektronischen Flachstrickmaschine der Fa. Stoll
- Vorführen der Maschinenteknik mit dazugehöriger Arbeitsweise
- Umsetzen von Grundbindungen an einer Handflachstrickmaschine

Der Kurs findet als interaktives Seminar statt. Unsere Dozenten bieten die Möglichkeit auf Fragen und Problemstellungen der Teilnehmer einzugehen. In den Technika und Laboren wird der Lernerfolg maßgeblich durch praktische Übungen unterstützt und gefestigt. Diese Weiterbildung richtet sich an Auszubildende, Mitarbeiter und Quereinsteiger in der gesamten textilen Kette (verarbeitende Industrie, Qualitätssicherung, Produktentwicklung, Produktmanagement).

Ihr Dozent

Stephan Neukirchner
Techniker Technische Web- und Maschenwaren



Kompaktkurse

Flachstrickerei Grundlagenkurs II

Dieser Kurs findet zum Großteil an einer elektronischen Flachstrickmaschine statt. Dabei wird das Einrichten der Maschine und das Herstellen von Mustern im Vordergrund stehen. Am Ende eines Kurses wissen Sie allgemeine Grundlagen der Flachstrickerei und können diese Erfahrungen in Ihren Berufsalltag einfließen lassen. Darüber hinaus bekommen Sie als Berufsfremde Mitarbeiter umfangreiches Wissen zur Strickerei vermittelt.

Der Kurs beinhaltet die Besichtigung und Vorführung ausgewählter Strickmaschinen. Der Fokus liegt auf dem Erklären der Arbeitsweise und Funktion einer elektronischen Flachstrickmaschine. Sie Erlernen die einzelnen Schritte, die zum Einrichten der Maschine und Abstricken vorgefertigter Muster notwendig sind.

Themenschwerpunkte:

- Erlernen der einzelnen praktischen Schritte
- Garnauswahl durchführen
- Einrichten der Flachstrickmaschine (Fadenspannung, Nadelwechsel, Bürstenposition)
- Abstricken von Grundbindungen auf einer elektronischen Flachstrickmaschine
- Auswertung des Gestrickes und Fehleranalyse

Der Kurs findet als interaktives Seminar statt. Unsere Dozenten bieten die Möglichkeit auf Fragen und Problemstellungen der Teilnehmer einzugehen. In den Technika und Laboren wird der Lernerfolg maßgeblich durch praktische Übungen unterstützt und gefestigt.

Diese Weiterbildung richtet sich an Auszubildende, Mitarbeiter und Quereinsteiger in der gesamten textilen Kette (verarbeitende Industrie, Qualitätssicherung, Produktentwicklung, Produktmanagement).



Ein Tag: 9.00 - 15.30 Uhr



Sächsisches
Textilforschungsinstitut e.V.
Annaberger Straße 240
09125 Chemnitz



Zum Seminar gehören umfangreiche Schulungsunterlagen und Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung für Ihre Unterlagen. Es stehen Pausengetränke und ein Mittagimbiss zur Verfügung. Die Teilnehmerzahl ist auf 5 Personen begrenzt.

Flachstrickerei Grundlagenkurs III

Dieser Kurs dient zur Vertiefung der grundsätzlichen Kenntnisse im Fachbereich Strickerei. Neben dem praktischen Arbeiten an einer elektronischen Flachstrickmaschine werden zusätzlich Grundlagen zur Bindungserstellung vermittelt. Am Ende eines Kurses wissen Sie allgemeine Grundlagen der Flachstrickerei und können diese Erfahrungen in Ihren Berufsalltag einfließen lassen. Darüber hinaus bekommen Sie als Berufsfremde Mitarbeiter umfangreiches Wissen zur Strickerei vermittelt.

Der Kurs beinhaltet die Besichtigung und Vorführung ausgewählter Strickmaschinen. Ihnen wird die Arbeitsweise und Funktion einer elektronischen Flachstrickmaschine erläutert. Zusätzlich wird die M1plus zur Bindungserstellung eingesetzt.

Themenschwerpunkte:

- Erstellen von Grundbindungen unter Beachtung der Bindungselemente und ihrer Eigenschaften mittels M1plus
- Abstricken der erstellten Gestrickbindungen auf einer elektronischen Flachstrickmaschine
- Auswertung des Gestrickes und Fehleranalyse
- Vertiefung der vorhandenen Kenntnisse mit fortgeschrittenen Strickanwendungen (Intarsia/Plattieren/Jacquard)

Der Kurs findet als interaktives Seminar statt. Unsere Dozenten bieten die Möglichkeit auf Fragen und Problemstellungen der Teilnehmer einzugehen. In den Technika und Laboren wird der Lernerfolg maßgeblich durch praktische Übungen unterstützt und gefestigt.

Diese Weiterbildung richtet sich an Auszubildende, Mitarbeiter und Quereinsteiger in der gesamten textilen Kette (verarbeitende Industrie, Qualitätssicherung, Produktentwicklung, Produktmanagement).



Ein Tag: 9.00 - 15.30 Uhr



Sächsisches
Textilforschungsinstitut e.V.
Annaberger Straße 240
09125 Chemnitz



Zum Seminar gehören umfangreiche Schulungsunterlagen und Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung für Ihre Unterlagen. Es stehen Pausengetränke und ein Mittagsimbiss zur Verfügung. Die Teilnehmerzahl ist auf 5 Personen begrenzt.

Kompaktkurse

30



Ein Tag: 8.00 - 10.00 Uhr



Sächsisches
Textilforschungsinstitut e.V.
Annaberger Straße 240
09125 Chemnitz



Zum Seminar gehören Unterlagen und Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung für Ihre Unterlagen. Pausengetränke und Snacks stehen zur Verfügung. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt.

1. Modul: Vliesstoffe – ein Überblick

Vliesstoffe sind die Helfer im Verborgenen, in nahezu allen Gebieten unseres Alltags finden wir sie. Doch wie genau entwickeln sich die Produktionsstatistiken für Vliesstoffe und welche Anwendungen kannten Sie bisher noch gar nicht?

Themenschwerpunkte:

- Begriffsdefinition Vliesstoffe
- Abgrenzung in der Textilien Kette
- Einordnung von Vliesstoffen
- Statistik zur Herstellung von Vliesstoffen
- Statistik zu Anwendungsgebieten und eingesetzten Werkstoffen
- Anwendungsgebiete von Vliesstoffen

Dieser Kurs richtet sich an Vertrieb, Auszubildende, Mitarbeiter und Quereinsteiger in der gesamten textilen Kette.

Ihr Dozent

Patrick Engel, M. Sc.
Leiter Vliesstoffe | Recycling



Kompaktkurse

2. Modul: Faservliesstoffe

Vliesstoffe aus Basis von Faserstoffen haben zahlreiche Anwendungen, doch wie genau werden sie hergestellt? Sie lernen die unterschiedlichen Verfahren zur Vliesbildung in gerichteten und ungerichteten Konfigurationen kennen.

Außerdem erhalten Sie einen umfassenden Einblick in die zahlreichen Verfestigungstechnologien, die in der Vliesstoffindustrie gängig sind. Diese Technologien werden Ihnen in unseren Technika an industrieskalierten Anlagen gezeigt und teilweise vorgeführt.

Themenschwerpunkte:

- Kardierte Vliesstoffe
- Airlay-Vliesstoffe
- Airlaid-Vliesstoffe
- Wetlaid-Vliesstoffe
- Vliesverfestigung durch
 - Vernadeln
 - Verwirbeln
 - Vermaschen
 - Thermobondieren
- Technika- und Anlagenbesichtigung

Dieser Kurs richtet sich an Vertrieb, Auszubildende, Mitarbeiter und Quereinsteiger in der gesamten textilen Kette.



Ein Tag: 10.30 - 16.00 Uhr



Sächsisches
Textilforschungsinstitut e.V.
Annaberger Straße 240
09125 Chemnitz



Zum Seminar gehören Unterlagen und Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung für Ihre Unterlagen. Pausengetränke und Snacks stehen zur Verfügung. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt.

3. Modul: Extrusionsvliesstoffe

Vliesstoffe auf Basis von Polymeren sind spätestens seit der Covid-19 Pandemie jedem bekannt, doch wo können sie darüber hinaus eingesetzt werden? Wie genau läuft eine Extrusion vom Granulat bis zur Ablage als textile Fläche ab und welche Verfahren können dazu eingesetzt werden?

Wie die entstandene Fläche in Abhängigkeit der textilphysikalischen Eigenschaften bestmöglich verfestigt wird, erklären wir Ihnen anhand der industriell verfügbaren Technologien. Diese Verfestigungstechnologien werden Ihnen in unseren Technika an industrieskalierten Anlagen gezeigt.

Themenschwerpunkte:

- Spinnvliesstoffe
- Meltblown-Vliesstoffe
- Technikerundgang und Anlagenbesichtigung
- Laborbesichtigung

Dieser Kurs richtet sich an Vertrieb, Auszubildende, Mitarbeiter und Quereinsteiger in der gesamten textilen Kette.



Ein Tag 10.30 - 16.00 Uhr



Sächsisches
Textilforschungsinstitut e.V.
Annaberger Straße 240
09125 Chemnitz



Zum Seminar gehören Unterlagen und Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung für Ihre Unterlagen. Pausengetränke und Snacks stehen zur Verfügung. Sie erhalten Handmuster der Vliesstofftechnologien. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt.

Kompaktkurse

34



Ein Tag: 9.00 - 16.00 Uhr



Sächsisches
Textilforschungsinstitut e.V.
Annaberger Straße 240
09125 Chemnitz



Das Seminar beinhaltet die Besichtigung und die selbständige Tätigkeit (unter Anleitung) innerhalb des STFI-Veredlungstechnikums, die Besichtigung der „Textilfabrik der Zukunft“ sowie die Besichtigung des Textilphysiologischen Labors. Die Teilnehmerzahl ist auf 5 Personen begrenzt.

Textilveredlung allgemein Grundlagenkurs

Dieses Seminar wendet sich an alle, die in ihrer Tätigkeit einen Bezug zur Veredlung von Textilien besitzen. Die teilnehmenden Personen erhalten einen grundlegenden Überblick über diesen wichtigen Fachbereich und die wesentlichen Veredlungsstufen und Verfahren. Des Weiteren werden die Teilnehmenden mit den sicherheitsrelevanten Zusammenhängen in der Textilveredlung vertraut gemacht und es werden ökologisch unbedenkliche Textilhilfsmittel und moderne, energieeffiziente Verfahren vorgestellt.

Am Ende eines Kurses wissen Sie allgemeine Grundlagen der Textilveredlung und können diese Erfahrungen in Ihren Berufsalltag einfließen lassen. Darüber hinaus bekommen Sie als berufsfremde Mitarbeiter umfangreiches Wissen zur allgemeinen Textilveredlung vermittelt.

Die eintägige Veranstaltung ist in einen Theorie- und Praxisteil gegliedert.

Themenschwerpunkte:

- Grundlegende Begrifflichkeiten
- Sicherheitsrelevante Zusammenhänge in der Textilveredlung
- Einführung, Begriffsdefinitionen
- Appretur: Trocken/Nass, Vor- und Nachbehandlung
- Farbgebende Prozesse: Färberei, Druckerei
- Ausrüstung und Beschichtung: Eigenschaftsverbesserung, Funktionalisierung
- Verbundherstellung: Kaschierung, Laminierung
- Ökologie

Diese Weiterbildung richtet sich an Auszubildende, Mitarbeiter und Quereinsteiger in der gesamten textilen Kette (verarbeitende Industrie, Qualitätssicherung, Produktentwicklung, Produktmanagement).

Ihr Dozent

Dr. rer. nat. Ralf Lungwitz
Leiter Funktionalisierung



Kompaktkurse

36



Ein Tag: 10.00 - 12.00 Uhr



Sächsisches
Textilforschungsinstitut e.V.
Annaberger Straße 240
09125 Chemnitz



Das Seminar beinhaltet die Besichtigung des Forschungs- und Versuchsfeldes. Zum Seminar gehören Unterlagen und Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung für Ihre Unterlagen. Die Teilnehmerzahl ist auf 8 Personen begrenzt.

Vernetzte Fertigung mit digitalen Produktionsplanungs-, Identifikations- und Assisetenzsystemen

Digitalisierte, automatisierte und vernetzte Produktionsprozesse zur Effizienzsteigerung werden in der Textil- und Bekleidungsindustrie sowie im Textilmaschinenbau zunehmend ein wichtiger Wettbewerbsfaktor.

- **Industrie 4.0 & vernetzte Fertigung**
Sie lernen, wie digitale und automatisierte Prozesse die Effizienz in der Produktion steigern und welche Wettbewerbsvorteile sich durch Vernetzung ergeben. Praxisbeispiele aus der Textilbranche zeigen konkrete Anwendungen.
- **Digitale Systeme im Produktionsalltag**
Wir geben einen kompakten Überblick über ERP- und MES- Systeme und deren Rolle in der digitalen Wertschöpfung. Sie erfahren, wie diese Systeme zur Optimierung von Produktionsabläufen beitragen.
- **Intelligente Identifikationssysteme**
RFID, NFC und Bluetooth werden anhand praktischer Beispiele im Produktionskontext vorgestellt. Sie erhalten Einblicke in Einsatzmöglichkeiten, Voraussetzungen sowie Grenzen dieser Technologien in der Produktion.
- **Assistenzsysteme und grafische Programmierung**
Der Kurs zeigt, wie Assistenzsysteme die Arbeitsprozesse unterstützen können. Mittels grafischer Programmiersysteme sind Assistenzsysteme passgenau entwickelbar. Hierzu wird im Kurs das Low-Code-Tool Node-RED vorgestellt.

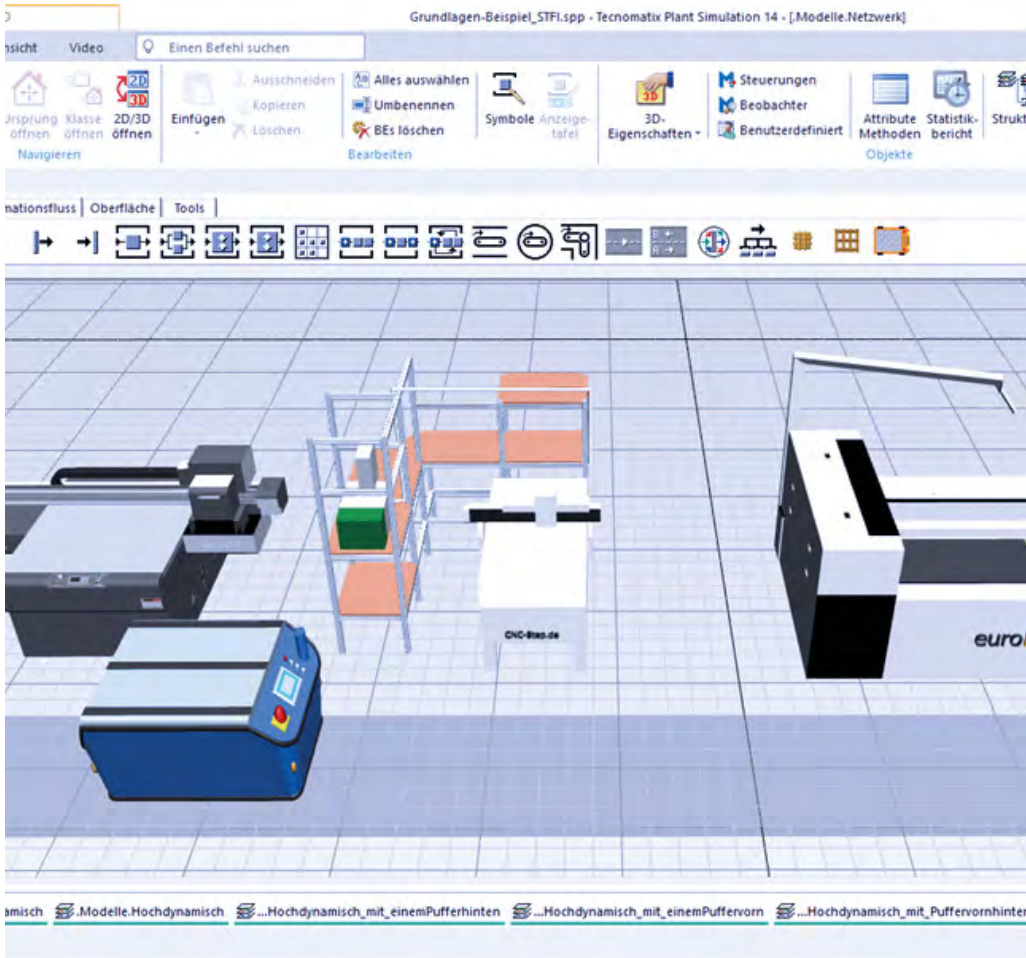
Der Kurs richtet sich an technische Mitarbeiter, Techniker, Ingenieure und kann in den Sprachen Deutsch und Englisch gebucht werden.

Ihr Dozent

Dipl.-Wirtsch.-Ing. Andreas Böhm
Stellv. Leiter Intelligente Produktionssysteme



Kompaktkurse



38



Ein Tag: 13.00 - 15.00 Uhr



Sächsisches
Textilforschungsinstitut e.V.
Annaberger Straße 240
09125 Chemnitz



Das Seminar kann auch in Kombination mit weiteren Modulen (2-7) kombiniert werden. Wir empfehlen als Einstieg Modul 1. Zum Seminar gehören Unterlagen und Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung für Ihre Unterlagen. Die Teilnehmerzahl ist auf 8 Personen begrenzt.

Digitalisierung und KI in der Textilbranche: Praxiswissen für kleine und mittlere Unternehmen

Neue Produktionssysteme besitzen eine Vielzahl von Sensoren. Diese liefern permanent Daten zu Prozess- und Qualitätsparametern. Durch diese Daten können nicht nur Produktionsprozesse überwacht werden. Eine Analyse des Produktionsprozesses ist möglich, um die Produktionsqualität und auch die Produktionsressourcen (Energie, Material etc.) zu optimieren.

Die Analyse und Aufbereitung der Daten ermöglicht Rückschlüsse auf Maschinenzustände und kann somit für notwendige Maschinenwartung genutzt werden.

Themenschwerpunkte:

- Maschinen- und Prozessdatenerfassung in der Textilindustrie
- Maschinendatenanalyse für Predictive Maintenance
- Analyse und Modellierung von Produktionsprozessen
- Nutzung künstlicher Intelligenz

Der Kurs richtet sich an Technische Mitarbeiter, Techniker und Ingenieure.

Ihr Dozent

Dipl.-Betriebswirt (BA) Sven Reichel
Gruppenleiter Intelligente Produktionssysteme



Kompaktkurse

40



Ein Tag: 9.00 - 12.00 Uhr



Sächsisches
Textilforschungsinstitut e.V.
Annaberger Straße 240
09125 Chemnitz



Das Seminar kann auch in Kombination mit weiteren Modulen (2-7) kombiniert werden. Wir empfehlen als Einstieg Modul 1. Das Seminar beinhaltet die Besichtigung des Forschungs- und Versuchsfeldes inkl. praktischer Demonstrationen. Die Teilnehmerzahl ist auf 8 Personen begrenzt.

Textilproduktion der Zukunft: Effizienter durch Vernetzung und Robotik

Im Rahmen einer zunehmenden Automatisierung rücken mobile und stationäre Robotersysteme, auch aufgrund sinkender Investitionskosten, zunehmend ins Blickfeld produzierender Textilunternehmen. Sie sollen dazu beitragen, Handlings-, Logistik- und Fertigungsprozesse effizienter zu gestalten.

Insbesondere die Handhabung biegeschlaffer Textilien durch Robotersysteme stellt eine besondere Herausforderung dar. Diskutieren wollen wir mit Ihnen auch die Arbeitssicherheit bei der Zusammenarbeit von Mensch und Roboter, die Programmierung der Roboter sowie die Simulation bei Planung und Inbetriebnahme.

Themenschwerpunkte:

- Automatisierte Handhabung von Textilien mit Robotern
- Implementierung von Robotik-Anwendungen mit Hilfe von Programmier- und Simulationsumgebungen
- Smarte Logistiksysteme in der Textilproduktion (AGV)
- 3D-Simulation von Produktion und Intralogistik

Der Kurs richtet sich an Technische Mitarbeiter, Techniker, Ingenieure und kann in den Sprachen Deutsch und Englisch gebucht werden.

Ihr Dozent

Dipl.-Ing.Falko Schubert
Wissenschaftlicher Mitarbeiter



Kompaktkurse

42



Ein Tag: 9.00 - 12.00 Uhr



Sächsisches
Textilforschungsinstitut e.V.
Annaberger Straße 240
09125 Chemnitz



Das Seminar kann auch in Kombination mit weiteren Modulen (2-7) kombiniert werden. Wir empfehlen als Einstieg Modul 1. Das Seminar beinhaltet die Besichtigung des Forschungs- und Versuchsfeldes inkl. praktischer Demonstrationen. Die Teilnehmerzahl ist auf 8 Personen begrenzt.

Programmierworkshop: Digitale Anwendungen effizient umsetzen mit Node-RED

Intelligente, vernetzte Geräte in Textilproduktionen mit diversen Maschinenparks bergen viele Chancen und Potentiale. Um diese zu erkennen ist es notwendig, die Funktionsweise von Webtechnologien sowie Schnittstellen und damit einhergehende Anforderungen zu verstehen.

Maschinenzustände, Auftrags- und Produktdaten oder auch Ortungsdaten von Betriebsmitteln – wie können diese physikalischen Situationen im Intranet verfügbar gemacht werden? Und wie werden Datenquellen und webbasierte Services miteinander kombiniert und visualisiert, so dass für den Nutzer ein Mehrwert entsteht? Graphische Programmiersysteme auf open-source-Basis können dabei bestehende ERP- und PPS-Systeme sinnvoll ergänzen.

Themenschwerpunkte:

- Begrifflichkeiten auf einen Blick: Vernetzung, Retrofit, informationstechnische Assistenzsysteme, Low Code Programming (Programmieren ohne IT-Kenntnisse)
- Einführung zum grafischen Entwicklungswerkzeug Node-RED mit Live-Programmierung
- Demonstration von verschiedenen Node-RED-Anwendungen und Erläuterung des Programmcodes
- Beispielanwendung programmieren: Maschinendatentabelle laden, in Datenbank speichern und visualisieren

Der Kurs richtet sich an technische Mitarbeiter, Techniker, Ingenieure und kann in den Sprachen Deutsch und Englisch gebucht werden.

Ihr Dozent

Dipl.-Wirtsch.-Ing. Andreas Böhm
Stellv. Leiter Intelligente Produktionssysteme



Zertifizierte Bildungsmaßnahmen

44



120 Unterrichtseinheiten
8 Wochen
2 Tage/Woche



Sächsisches
Textilforschungsinstitut e.V.
Annaberger Straße 240
09125 Chemnitz



Als Abschluss erhalten Sie, nach der
Kompetenzfeststellung, ein Trägerzer-
tifikat.

Textile Grundlagen und Fertigungstechniken

Es werden die textilen Grundlagen der Garnherstellung, Herstellung der textilen Flächen in den Technologien Vliesstoffe, Weberei, Gewirke, Rundgestrick, Flachgestrick und der Strangbildung (Ummantelungstechniken wie z.B. Flechten) besprochen und die Herstellungsverfahren an den Maschinen und Anlagen vorgeführt. Die Veredlung und Funktionalisierung der Textilien werden im Überblick gelehrt und Einblicke in die Praxis gegeben.

Im Überblick sind textile Prüfverfahren enthalten, außerdem wird auf den Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz in der Textilindustrie eingegangen. Eine Exkursion in die Vergangenheit der Maschenwaren gibt einen Einblick in die Entwicklung der Textilindustrie speziell in dem Gebiet der Gestricke und Gewirke.

Die Zielgruppe dieser Maßnahme sind berufsfremde Arbeiter, welche in Textilbetrieben tätig sind. Des Weiteren sollen ausländische Arbeitskräfte mit den Technologien vertraut gemacht werden. Arbeitssuchende können sich ebenfalls in dieser Maßnahme weiterbilden, um ihre Vermittlungschancen zu heben.

Die Zugangsvoraussetzungen für die Bildungsmaßnahme sind die Sprachkompetenz B2, ein Oberschule/Realschulabschluss, ein Berufsabschluss oder eine Tätigkeit in einem Textilbetrieb.

Förderungen sind über die Bundesagentur für Arbeit/Jobcenter möglich. Bei Arbeitslosigkeit und drohender Arbeitslosigkeit erfolgt die Förderung über einen Bildungsgutschein.

Teamleiter STFI-Akademie

Jens Stopp | Meister Textiltechnik
Denise Braun | Chemielaborantin



Zertifizierte Bildungsmaßnahmen

46



128 Unterrichtseinheiten
9 Wochen
2 Tage/Woche



Sächsisches
Textilforschungsinstitut e.V.
Annaberger Straße 240
09125 Chemnitz



Als Abschluss erhalten Sie, nach der
Kompetenzfeststellung, ein Trägerzer-
tifikat.

Grundlagen der Garnherstellung, Vliesstoffherstellung, Faserstoffe

Im Überblick werden die textilen Faserstoffe behandelt. Die Grundlagen zur der Garnherstellung und der Vliesstoffherstellung werden besprochen, erklärt und praktisch an den Anlagen umgesetzt. Deren weitere Verarbeitung mit Veredlungs- bzw. Funktionalisierungsmöglichkeiten wird in diesem Lehrgang ebenso wie die textilen Prüfmethode besprochen und erklärt. Die qualitätssichernden Maßnahmen werden in den verschiedenen Arbeitsschritten dem Teilnehmer erläutert und geübt.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können praktische Erfahrungen in allen Teilgebieten dieser Maßnahme sammeln. Es wird auf den speziellen Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz in der Textilindustrie eingegangen und der Umgang mit Gefahrstoffen und Wassergefährdenden Stoffen gelehrt.

Die Zielgruppe dieser Maßnahme sind berufsfremde Arbeiter, welche in Textilbetrieben tätig sind. Des Weiteren sollen ausländische Arbeitskräfte mit den Technologien vertraut gemacht werden. Arbeitssuchende können sich ebenfalls in dieser Maßnahme weiterbilden, um ihre Vermittlungschancen zu heben.

Die Zugangsvoraussetzungen für die Bildungsmaßnahme sind die Sprachkompetenz B2, ein Oberschule/Realschulabschluss, ein Berufsabschluss oder eine Tätigkeit in einem Textilbetrieb.

Förderungen sind über die Bundesagentur für Arbeit/Jobcenter möglich. Bei Arbeitslosigkeit und drohender Arbeitslosigkeit erfolgt die Förderung über einen Bildungsgutschein.

Ihr Dozent

Patrick Engel, M. Sc.
Leiter Vliesstoffe | Recycling



Zertifizierte Bildungsmaßnahmen

48



128 Unterrichtseinheiten
8 Wochen
2 Tage/Woche



Sächsisches
Textilforschungsinstitut e.V.
Annaberger Straße 240
09125 Chemnitz



Als Abschluss erhalten Sie, nach der
Kompetenzfeststellung, ein Trägerzer-
tifikat.

Grundlagen der Weberei und Strangbildung

Es werden die Grundlagen der textilen Flächenherstellung in der Weberei, deren weitere Verarbeitung mit Veredlungs- bzw. Funktionalisierungsmöglichkeiten und die textilen Prüfmethode besprochen und erklärt. Vorgelagerte Herstellungsschritte der Halbzeuge werden geschult und praktisch gezeigt. Ebenso werden die Methoden der Textilprüfung gelehrt, damit das Verständnis für die Qualitätsmerkmale und die Auswirkungen auf die Gebrauchseigenschaften der textilen Fläche im Grundverständnis nach dem Lehrgang vorhanden ist.

Unsere Trainerinnen und Trainer geben einen Überblick über die artverwandten Herstellungsverfahren in der Strangbildung und die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können praktische Erfahrungen in allen Teilgebieten dieser Maßnahme sammeln. Es wird auf den speziellen Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz in der Textilindustrie eingegangen.

Die Zielgruppe dieser Maßnahme sind berufsfremde Arbeiter, welche in Textilbetrieben tätig sind. Des Weiteren sollen ausländische Arbeitskräfte mit den Technologien vertraut gemacht werden. Arbeitssuchende können sich ebenfalls in dieser Maßnahme weiterbilden, um ihre Vermittlungschancen zu heben.

Die Zugangsvoraussetzungen für die Bildungsmaßnahme sind die Sprachkompetenz B2, ein Oberschule/Realschulabschluss, ein Berufsabschluss oder eine Tätigkeit in einem Textilbetrieb.

Förderungen sind über die Bundesagentur für Arbeit/Jobcenter möglich. Bei Arbeitslosigkeit und drohender Arbeitslosigkeit erfolgt die Förderung über einen Bildungsgutschein.

Teamleiter STFI-Akademie

Jens Stopp
Meister Textiltechnik



Zertifizierte Bildungsmaßnahmen

50



128 Unterrichtseinheiten
8 Wochen
2 Tage/Woche



Sächsisches
Textilforschungsinstitut e.V.
Annaberger Straße 240
09125 Chemnitz



Als Abschluss erhalten Sie, nach der
Kompetenzfeststellung, ein Trägerzer-
tifikat.

Grundlagen der Wirkerei und Strangbildung

Es werden die Grundlagen der textilen Flächenherstellung in der Wirkerei, deren weitere Verarbeitung mit Veredlungs- bzw. Funktionalisierungsmöglichkeiten und die textilen Prüfmethode besprochen und erklärt. Vorgelagerte Herstellungsschritte der Halbzeuge werden geschult und praktisch gezeigt. Ebenso werden die Methoden der Textilprüfung gelehrt, damit das Verständnis für die Qualitätsmerkmale und die Auswirkungen auf die Gebrauchseigenschaften der textilen Fläche im Grundverständnis nach dem Lehrgang vorhanden ist.

Unsere Trainerinnen und Trainer geben einen Überblick über die artverwandten Herstellungsverfahren in der Strangbildung und die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können praktische Erfahrungen in allen Teilgebieten dieser Maßnahme sammeln. Es wird auf den speziellen Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz in der Textilindustrie eingegangen.

Die Zielgruppe dieser Maßnahme sind berufsfremde Arbeiter, welche in Textilbetrieben tätig sind. Des Weiteren sollen ausländische Arbeitskräfte mit den Technologien vertraut gemacht werden. Arbeitssuchende können sich ebenfalls in dieser Maßnahme weiterbilden, um ihre Vermittlungschancen zu heben.

Die Zugangsvoraussetzungen für die Bildungsmaßnahme sind die Sprachkompetenz B2, ein Oberschule/Realschulabschluss, ein Berufsabschluss oder eine Tätigkeit in einem Textilbetrieb.

Förderungen sind über die Bundesagentur für Arbeit/Jobcenter möglich. Bei Arbeitslosigkeit und drohender Arbeitslosigkeit erfolgt die Förderung über einen Bildungsgutschein.

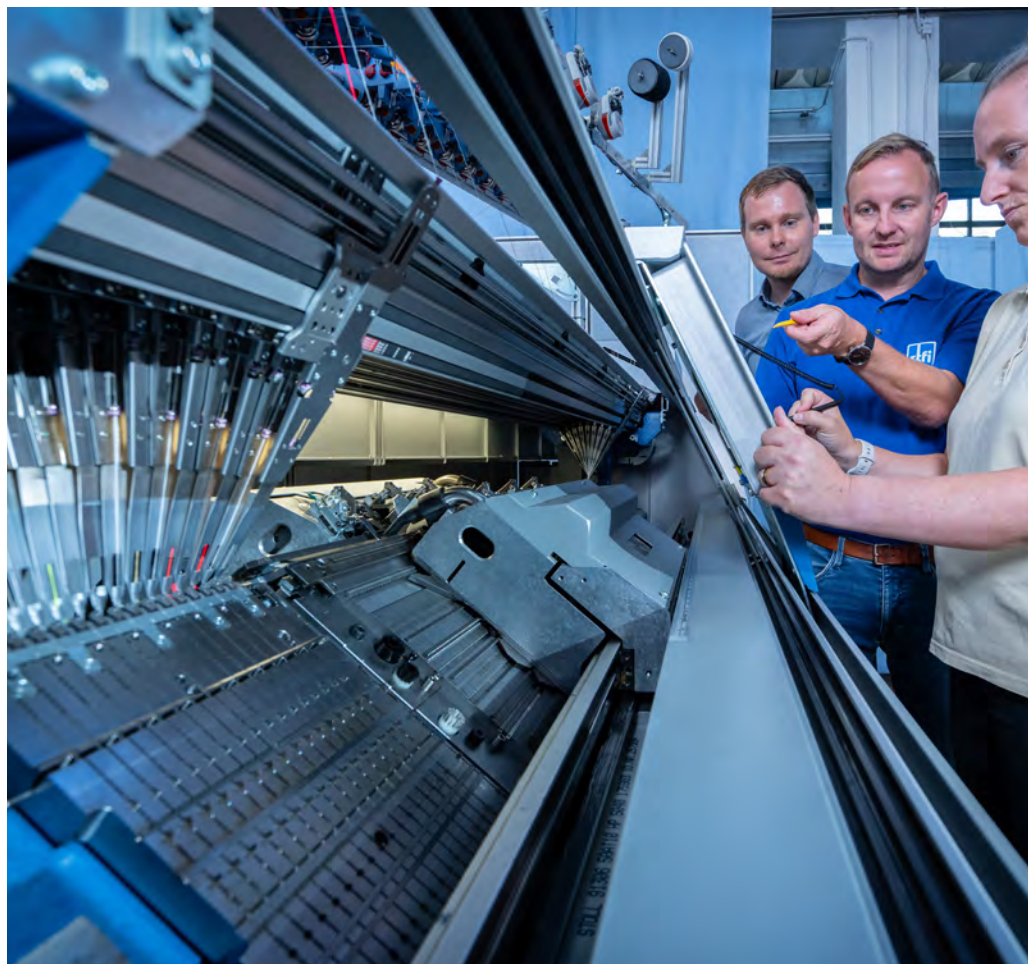
Teamleiter STFI-Akademie

Jens Stopp
Meister Textiltechnik



Zertifizierte Bildungsmaßnahmen

52



124 Unterrichtseinheiten
8 Wochen
2 Tage/Woche



Sächsisches
Textilforschungsinstitut e.V.
Annaberger Straße 240
09125 Chemnitz



Als Abschluss erhalten Sie, nach der
Kompetenzfeststellung, ein Trägerzer-
tifikat.

Grundlagen des Flachstrickens und Rundstrickens

Im Überblick werden die textilen Faserstoffe behandelt. Die Grundlagen der Flachstrickerei und Rundstrickerei werden besprochen, erklärt und praktisch an den Anlagen umgesetzt. Dabei wird die Erstellung von Mustern an einem Beispiel erlernt. Auf deren weitere Verarbeitung mit Veredlungs- bzw. Funktionalisierungsmöglichkeiten wird in diesem Lehrgang hingewiesen. Die textilen Prüfmethode werden besprochen und erklärt und praktisch angewandt. Die Qualitätssichernden Maßnahmen werden in den verschiedenen Arbeitsschritten dem Teilnehmer erläutert und geübt. Auch die Digitalisierung in der Textilindustrie wird an Hand von Anwendungen erläutert.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können praktische Erfahrungen in allen Teilgebieten dieser Maßnahme sammeln. Es wird auf den speziellen Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz in der Textilindustrie eingegangen.

Die Zielgruppe dieser Maßnahme sind berufsfremde Arbeiter, welche in Textilbetrieben tätig sind. Des Weiteren sollen ausländische Arbeitskräfte mit den Technologien vertraut gemacht werden. Arbeitssuchende können sich ebenfalls in dieser Maßnahme weiterbilden, um ihre Vermittlungschancen zu heben.

Die Zugangsvoraussetzungen für die Bildungsmaßnahme sind die Sprachkompetenz B2, ein Oberschule/Realschulabschluss, ein Berufsabschluss oder eine Tätigkeit in einem Textilbetrieb.

Förderungen sind über die Bundesagentur für Arbeit/Jobcenter möglich. Bei Arbeitslosigkeit und drohender Arbeitslosigkeit erfolgt die Förderung über einen Bildungsgutschein.

Ihr Dozent

Stephan Neukirchner
Techniker Technische Web- und Maschenwaren



Zertifizierte Bildungsmaßnahmen

54



242 Unterrichtseinheiten
82 Stunden betriebliche
Lernphasen
16 Wochen
2 Tage/Woche



Sächsisches
Textilforschungsinstitut e.V.
Annaberger Straße 240
09125 Chemnitz



Als Abschluss erhalten Sie, nach der
Kompetenzfeststellung, ein Trägerzer-
tifikat.

Teilqualifizierung Maschinen- und Anlagenführer Textiltechnik / Textilveredlung

Es werden die textilen Grundlagen und Fertigungstechniken der Garnherstellung und die Herstellung der verschiedenen textilen Flächen anschaulich an den verschiedenen Anlagen sowie in den Schulungsräumen intensiv in der Theorie geschult. Dabei wird auch auf die Digitalisierung in der Textilindustrie eingegangen. Danach schließen sich die Vorbereitung textiler Produktionsanlagen/Produktionsaufträge, Einrichten und Bedienen der textilen Produktionsanlagen, Wartung und Inspektion der textilen Produktionsanlagen und Qualitätssicherung und Planung in der Textiltechnik mit praktischen Inhalten an den Maschinen und Anlagen an. Es werden die Methoden der Textilprüfung gelehrt, damit die Qualitätsmerkmale und die Auswirkungen auf die Gebrauchseigenschaften der textilen Fläche im Grundverständnis nach dem Lehrgang vorhanden ist.

Unsere Trainerinnen und Trainer werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei den praktischen Erfahrungen in allen Teilgebieten dieser Maßnahme begleiten und eine intensive Vorbereitung auf die Kompetenzfeststellung am Ende der Maßnahme durchführen. Es wird auf den speziellen Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz in der Textilindustrie eingegangen. Zum Vertiefen der Lehrinhalte finden betriebliche Lernphasen bei Praktika Partnerbetrieben statt.

Die Inhalte dieser Maßnahme wurden unter Berücksichtigung des Ausbildungsrahmenplan „VO für die Berufsausbildung zum Maschinen- und Anlagenführer/ Maschinen- und Anlagenführerin“ erarbeitet.

Die Zugangsvoraussetzungen für die Bildungsmaßnahme sind die Sprachkompetenz B2, ein Oberschule/Realschulabschluss, ein Berufsabschluss oder eine Tätigkeit in einem Textilbetrieb.

Förderungen sind über die Bundesagentur für Arbeit/Jobcenter möglich. Bei Arbeitslosigkeit und drohender Arbeitslosigkeit erfolgt die Förderung über einen Bildungsgutschein.

Teamleiter STFI-Akademie

Jens Stopp | Meister Textiltechnik
Denise Braun | Chemielaborantin



Zertifizierte Bildungsmaßnahmen

Teilqualifizierung Maschinen- und Anlagenführer Textiltechnik 1. Modul: Textile Grundlagen und Fertigungstechniken

Es werden die textilen Grundlagen und Fertigungstechniken der Garnherstellung und die Herstellung der verschiedenen textilen Flächen anschaulich an den verschiedenen Anlagen sowie in den Schulungsräumen intensiv in der Theorie geschult. Die Entwicklung der Technik in der Textilindustrie wird anhand der Maschentechnik anschaulich in einer Exkursion gezeigt. Dabei wird auch auf die Digitalisierung in der Textilindustrie im Allgemeinen in besonderen Unterrichtseinheiten eingegangen.

Die Zielgruppe dieser Maßnahme sind berufsfremde Arbeiter, welche in Textilbetrieben tätig sind. Des Weiteren sollen Ausländische Arbeitskräfte mit den Technologien vertraut gemacht werden. Arbeitssuchende können sich ebenfalls in dieser Maßnahme weiterbilden, um ihre Vermittlungschancen zu heben.

Die Zugangsvoraussetzungen für die Bildungsmaßnahme sind die Sprachkompetenz B2, ein Oberschule/Realschulabschluss, ein Berufsabschluss oder eine Tätigkeit in einem Textilbetrieb.

Förderungen sind über die Bundesagentur für Arbeit/Jobcenter möglich. Bei Arbeitslosigkeit und drohender Arbeitslosigkeit erfolgt die Förderung über einen Bildungsgutschein.



116 Unterrichtseinheiten
8 Wochen
2 Tage/Woche



Sächsisches
Textilforschungsinstitut e.V.
Annaberger Straße 240
09125 Chemnitz



Als Abschluss erhalten Sie, nach der Kompetenzfeststellung, ein Trägerzertifikat.



Teilqualifizierung Maschinen- und Anlagenführer Textiltechnik 2. Modul: Vorbereitung textiler Produktionsanlagen und -aufträge

Die Schwerpunkte dieses Moduls sind auf die Planung von Arbeitsschritten je nach Technologie, der Sicherstellung der Produktionsabläufe und des Materialflusses und der Materialauswahl und Bestückung der Maschine gelegt. Es wird mit den Teilnehmern eine Technologie der textilen Flächenherstellung ausgewählt und die Schwerpunkte damit veranschaulicht und vertieft. Des Weiteren wird die Technische Kommunikation zur Vorbereitung des Auftrages gelehrt und angewandt. Das bedeutet, Arbeitspläne, technische Daten und Inhalte lesen und anwenden lernen.

Die Zielgruppe dieser Maßnahme sind berufsfremde Arbeiter, welche in Textilbetrieben tätig sind. Des Weiteren sollen Ausländische Arbeitskräfte mit den Technologien vertraut gemacht werden. Arbeitssuchende können sich ebenfalls in dieser Maßnahme weiterbilden, um ihre Vermittlungschancen zu heben.

Die Zugangsvoraussetzungen für die Bildungsmaßnahme sind die Sprachkompetenz B2, ein Oberschule/Realschulabschluss, ein Berufsabschluss oder eine Tätigkeit in einem Textilbetrieb.

Förderungen sind über die Bundesagentur für Arbeit/Jobcenter möglich. Bei Arbeitslosigkeit und drohender Arbeitslosigkeit erfolgt die Förderung über einen Bildungsgutschein.



28 Unterrichtseinheiten
2 Wochen
2 Tage/Woche



Sächsisches
Textilforschungsinstitut e.V.
Annaberger Straße 240
09125 Chemnitz



Als Abschluss erhalten Sie, nach der Kompetenzfeststellung, ein Trägerzertifikat.

Zertifizierte Bildungsmaßnahmen

Teilqualifizierung Maschinen- und Anlagenführer Textiltechnik 3. Modul: Einrichten und Bedienen der textilen Produktionsanlagen

In diesem Modul lernt der Teilnehmer das Einrichten einer Maschine oder Anlage einer ausgewählten textilen Flächenherstellungstechnologie kennen. Dabei wird Bezug auf die Auswahl der Arbeitsmittel und Arbeitsgegenstände sowie Technologie- und Auftragsbezogene Berechnungen durchgeführt. Die Bedienung der Maschinen und Anlagen wird nach dem Einrichten durch die Produktion des Textils gefestigt.

58

Die Zielgruppe dieser Maßnahme sind berufsfremde Arbeiter, welche in Textilbetrieben tätig sind. Des Weiteren sollen Ausländische Arbeitskräfte mit den Technologien vertraut gemacht werden. Arbeitssuchende können sich ebenfalls in dieser Maßnahme weiterbilden, um ihre Vermittlungschancen zu heben.

Die Zugangsvoraussetzungen für die Bildungsmaßnahme sind die Sprachkompetenz B2, ein Oberschule/Realschulabschluss, ein Berufsabschluss oder eine Tätigkeit in einem Textilbetrieb.

Förderungen sind über die Bundesagentur für Arbeit/Jobcenter möglich. Bei Arbeitslosigkeit und drohender Arbeitslosigkeit erfolgt die Förderung über einen Bildungsgutschein.



46 Unterrichtseinheiten
4 Wochen
2 Tage/Woche



Sächsisches
Textilforschungsinstitut e.V.
Annaberger Straße 240
09125 Chemnitz



Als Abschluss erhalten Sie, nach der Kompetenzfeststellung, ein Trägerzertifikat.



Teilqualifizierung Maschinen- und Anlagenführer Textiltechnik

4. Modul: Wartung und Inspektion der textilen Produktionsanlagen

In diesem Modul lernt der Teilnehmer die Maschinen und Anlagen, je nach ausgewählter Technologie, zu Warten. In diesem Zusammenhang werden Wartungspläne gelesen, Maschinenhandbücher und Ersatzteilkataloge erklärt und angewandt. Die verschiedenen Prinzipien der Instandhaltung werden aufgezeigt und die Vorteile bzw. Nachteile der anzuwendenden Methoden herausgestellt.

Die Zielgruppe dieser Maßnahme sind berufsfremde Arbeiter, welche in Textilbetrieben tätig sind. Des Weiteren sollen Ausländische Arbeitskräfte mit den Technologien vertraut gemacht werden. Arbeitssuchende können sich ebenfalls in dieser Maßnahme weiterbilden, um ihre Vermittlungschancen zu heben.

Die Zugangsvoraussetzungen für die Bildungsmaßnahme sind die Sprachkompetenz B2, ein Oberschule/Realschulabschluss, ein Berufsabschluss oder eine Tätigkeit in einem Textilbetrieb.

Förderungen sind über die Bundesagentur für Arbeit/Jobcenter möglich. Bei Arbeitslosigkeit und drohender Arbeitslosigkeit erfolgt die Förderung über einen Bildungsgutschein.



20 Unterrichtseinheiten
2 Wochen
2 Tage/Woche



Sächsisches
Textilforschungsinstitut e.V.
Annaberger Straße 240
09125 Chemnitz



Als Abschluss erhalten Sie, nach der Kompetenzfeststellung, ein Trägerzertifikat.

Zertifizierte Bildungsmaßnahmen

Teilqualifizierung Maschinen- und Anlagenführer Textiltechnik 5. Modul: Qualitätssicherung und Planung in der Textiltechnik

In diesem Modul lernt der Teilnehmer die Qualitätssicherung in der ausgewählten textilen Technologie sicherzustellen und die Hilfsmittel zur Qualitätsermittlung auszuwählen und einzusetzen. Ebenso wird die Dokumentation der Qualität nach Kundenvorgaben durchgeführt. Die Beseitigung von Qualitätsmängeln während der Produktion wird erklärt. Ein Überblick über die verschiedenen Prüfmethode der textilphysikalischen Prüfungen zeigen die Qualitätsmerkmale und deren Beeinflussung auf die Textilien.

Die Zielgruppe dieser Maßnahme sind berufsfremde Arbeiter, welche in Textilbetrieben tätig sind. Des Weiteren sollen Ausländische Arbeitskräfte mit den Technologien vertraut gemacht werden. Arbeitssuchende können sich ebenfalls in dieser Maßnahme weiterbilden, um ihre Vermittlungschancen zu heben.

Die Zugangsvoraussetzungen für die Bildungsmaßnahme sind die Sprachkompetenz B2, ein Oberschule/Realschulabschluss, ein Berufsabschluss oder eine Tätigkeit in einem Textilbetrieb.

Förderungen sind über die Bundesagentur für Arbeit/Jobcenter möglich. Bei Arbeitslosigkeit und drohender Arbeitslosigkeit erfolgt die Förderung über einen Bildungsgutschein.



14 Unterrichtseinheiten
2 Wochen
2 Tage/Woche



Sächsisches
Textilforschungsinstitut e.V.
Annaberger Straße 240
09125 Chemnitz



Als Abschluss erhalten Sie, nach der Kompetenzfeststellung, ein Trägerzertifikat.



**AKADEMIE**
Frühstück



FRISCH INFORMIERT:

AKADEMIEFRÜHSTÜCK

Impulsvorträge | Austausch | Rundgang

17. Juni 2026 | kostenfrei
8.30 - 12.00 Uhr



Akademiefrühstück – Austauschplattform für Ausbilder, Personaler und Geschäftsführung

Bei Donuts, Bagel und Kaffee kommen beim Akademiefrühstück des STFI Themen wie Fachkräftesicherung, Mitarbeitermotivation sowie Qualifizierung und Weiterbildung von Quereinsteigern auf den Tisch. Einmal im Jahr treffen sich Unternehmen der Textilbranche sowie Vertreter der Bundesagentur für Arbeit und der IHK Chemnitz, um aktuelle Herausforderungen offen zu besprechen und Lösungsansätze zu diskutieren. Der praxisnahe Austausch und Podiumsdiskussionen mit Erfahrungsberichten und Best-Practice-Beispielen liefern konkrete Impulse für eine zukunftsfähige Mitarbeiterentwicklung.



**AKADEMIE**